



Ikerhard Magg und Jochen Schumann (beide vom deutschen America's Cup-Syndikat) eröffnen die Interboot.

Foto: Interboot

Besucher genossen bei freiem Eintritt das maritime Flair im Interboot-Hafen und viele Zeitrausende erlebten die Faszination des Wassersports ebenfalls dort, wo sich die Laune macht. Am und auf dem Bodensee.

insgesamt 581 Aussteller aus 26 Ländern hatten deutlich bessere Geschäfte als im Vorjahr gemacht. Auch die Stimmung an den Ständen der Unterteilnehmer hat sich im Vergleich mit dem Vorjahr erheblich verbessert.

Insbesondere die Teilnehmerinnen, die im Interboot-Programm die besten Leistungen erzielten, waren Tag für Tag über den überragenden Beweis, dass die Besucher „auf Europas größtem Festival in Sachen Wassersport gelandet waren“, so Projektleiter Dirk

gesetzt“, lautet das einblättrige Fazit von Messechef Klaus Wellmann und Teamchef Dirk Kreidenweiss schon mit Blick auf die Interboot 2008, die vom 20. bis 28. September in Friedrichshafen stattfindet. (HFK)

Aus einer Idee wurde Therapie: Drei neue „Mini-12er“ für Walter

Vier zwanzig Jahre hatte Walter Pavlis eine Idee: Heute ist ein Verein mit 15 „Mini-12ern“ daraus geworden. Der Insignie Segelverein aus Österreich ist seit zehn Jahren auf der Interboot und seit sechs Jahren zusammen mit der Segler-Zeitung auf dem Bodensee beim Schnapper-Segeln im Einsatz. In diesem Jahr stellte sich der 73-jährige Wiener über drei neue „Copper“ in seiner Flotte freien. Auf der Bühne der Interboot trafen Messe-Chef Klaus Wellmann und SVG-Verleger Hermann

Heil zwei Boote auf die Namen „Interboot“ und „Segler-Zeitung“. Der dritte Cupper, der ebenso während der Messelaufzeit von Martin Krings und seinen Gefährten gebaut wurde, hatte bis Messeschluss allerdings noch keinen Sponsor gefunden.

Die rund 10.000 Euro teuren Mini-12er sind ideal für das integrative Segeln. „Sie sind nicht für Behinderte gebaut worden, es ist kein schwimmender Rollstuhl, aber sie eignen sich ideal für Behinderte“, so Walter Pavlis, der schon vielen Blinden, Querschnittsgelähmten, Spastikern, geistig Behinderten und Amputierten zum Segelerlebnis verholfen hat. „Es ist eben ein großartiges Gefühl. Einige steigen aus wie Columbus nach der Weltumsegelung“, bringt es Pavlis schnell auf den Punkt.

Der Ur-Mini-12er ist drei Meter lang und wurde mit Fußpedalen gesteuert, bevor ein doppelseitig beinahe gerader ehemaliger Skiabfahrtslym-

piasieger aus Österreich einen handgesteuerten neuen Mini-12er bekam, der sich ideal zum integrativen Segeln, zum Segeln für Behinderte und Nicht-Behinderte eignet.

Die Idee zum Bau während der Interboot hatte SZ-Mitarbeiter Martin Krings, der bereits mit dem Floh, der SZ-Jolle und zahlreichen anderen Booten auf sich aufmerksam gemacht hat. Der Hamburger kam während der Riggerinnenvorrede am Interboot-Messeauf die Idee. Schnell wurden CTM (Manfred Schreiber-Eisem und Harz, Anzüge, Rollen), Thomas Bergner (Bootsbauer Sperrholz), Hanken (Peter Frisch/Beschläge) und FSE-Bohline (Peter Frisch/Farwerk) sowie Novasail als Partner gewonnen, die eine Finanzierung überhaupt erst ermöglichen.

Um rechtzeitig während der Messe-Laufzeit fertig zu werden, wurden einige Vorarbeiten bereits in der Bootswerft Bergner in Truppenkamp geleis-



Walter Pavlis, Wellmann und der Interboot-Schwimmer bei der Präsentation der drei neuen Mini-12er-Boote.

tet, der umfangreiche Rest wurde dann vor den Augen der Interboot-Besucher am Messestand angefertigt. „Es wurde schon knapp, zum Glück haben Björn Jonas und Lena Kravank mir geholfen“, erklärte Krings. So konnten am zweiten Wochenende zwei Mini-12er mehr auf

dem Bodensee beim Schnapper-Segeln genutzt werden. „Es war eine großartige Aktion. Und wir möchten mit dieser Unterstützung unsere gute Zusammenarbeit unterstreichen“, so Interboot-Projektleiter Dirk Kreidenweiss bei der Taufe. „Wir freuen uns, dass uns die

Interboot mit ins Boot genommen hat. Wir veranstalten alle zusammen seit sechs Jahren, seit die Messe ins neue Gelände umgezogen ist, auf dem Bodensee das Schnapper-Segeln. Da passt die Aktion perfekt ins Konzept“, so SVG-Verleger Hermann Heil.



Taufe auf der Interboot (v.l.): Walter Pavlis, Hermann Heil, Martin Krings, Klaus Wellmann, Dirk Kreidenweiss.

Foto: Interboot